



Fautenbach



Allen Einwohnerinnen und Einwohnern
aus Fautenbach wünsche ich

Frohe Ostern 2019

und viele schöne Stunden im Kreis
der Familie.

Im Namen der Ortsverwaltung und des
Ortschaftsrates
Gebhard Glaser, Ortsvorsteher



ÖFFNUNGSZEITEN der Ortsverwaltung Vom 23.04.2019 – 26.04.2019

Vormittags:

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Nachmittags:

Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

Donnerstag 14:00 – 17:30 Uhr

SPRECHZEITEN des Ortsvorstehers:

Mittwoch, 24.04.2019 08:30 – 10:30 Uhr

Donnerstag, 25.04.2019 15:00 – 17:00 Uhr

und nach vorheriger telefonischer Vereinbarung!

Standortwechsel Glascontainer in der Talstraße

Nach Ostern wird der Glascontainer von der Talstraße, auf dem Parkplatz gegenüber dem Kindergarten, in die **Turnierstraße auf dem Parkplatz der Sport- und Festhalle verlagert.**

Durch die Baustelle in der Talstraße ist es dem Abholfahrzeug der Firma Merb nicht mehr möglich zu wenden. Nach Beendigung der Baumaßnahme in der Talstraße kommt der Container an den bisherigen Platz zurück.

Wir bitten um Beachtung!!

Essen auf Rädern

Bei Bestellungen oder Änderungen wählen Sie bitte die Telefon-Nummer 642-1509!!!

M Ü L L A B F U H R

Keine Abfuhr

Hallenschließung in den Osterferien

Wir weisen darauf hin, dass die Turn- und Festhalle in den Osterferien geschlossen bleibt.

Hervorragendes Konzert des Musikvereins Fautenbach



Das 31. Konzert „Blasmusik in Fautenbach“ war für Jürgen Mehrbrei das vierte. Und es wird in diesem Quartett als bestes Jahreskonzert gewertet – wenigstens unter den Musikern. Der studierte Musiker Jürgen Mehrbrei hatte eine geschickte Stückwahl getroffen, die manchen Musikanten an die Grenze des Machbaren trieb. Aber einmal im Jahr sich einer solchen Herausforderung stellen, das muss einfach sein, meint der „Chef“. Als herausragendes Werk wurde von sehr vielen Konzertbesuchern das musikalische Porträt des Zeppelins „Hindenburg“ genannt, der 1937 im amerikanischen Lakehurst ein Opfer der Flammen wurde. Die von Yvonne Glaser zusammengestellte Fotoschau rundete alle Vorträge einfühlsam ab. Ach ja, einige Werke finden Eingang ins Sommerprogramm. So ist ein Wieder-Hören und Rückbesinnen auf den 13. April bei einem unserer Auftritte gegeben.



Jürgen Mehrbrei

Das 25-jährige „Bühnenjubiläum“ als Dirigent wird Jürgen Mehrbrei bei seinem zweiten Musikverein feiern, bei der Trachtenkapelle Sasbach. Dort erhält er auch die Verbandsehrung. Moderator Maximilian Vollmer sowie Vorstandsteam Theresa Bauer und Roland Burst gingen mehrfach auf das Vierteljahrhundert des Musikchefs als Dirigent ein. Am Ende überraschte man Jürgen Mehrbrei mit einer Luftballon-„25“ und einem donnernden Applaus.

Mit der 55-köpfigen JBK Jugendblaskapelle Fautenbach-Önsbach (Verena Bahls) summierte sich am Konzertabend die Anzahl der Aktiven auf 116. Und alle Zuhörer waren sich auch einig darüber, dass die mit vielen jungen Mädchen und Buben besetzte JBK wieder einmal sich selbst übertroffen hatte. Was Verena Bahls durch schlaue Stückwahl und viel Emotion an Motivierendem erzielt, ist überaus sehens- und hörensenswert.



FUNDAMT

- 1 Mountainbike (bei Bahnunterführung)
- 1 Autoschlüssel (bei Queens Pub)

Redaktionsschluss in KW 18 V o r a n z e i g e

Aufgrund des Feiertags 1. Mai (Mittwoch) in KW 18 wird der Annahmeschluss um einen Tag nach vorne, d. h. auf **Dienstag, 30.04.2019, 9:00 Uhr** vorverlegt. Wir bitten heute schon um Beachtung. Gerne können Sie uns schon früher die Texte unter Angabe des Veröffentlichungsdatums zusenden. Vielen Dank.

GLÜCKWÜNSCHE

Die Ortsverwaltung gratuliert allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern können. Besondere Gratulation gilt hierbei unseren älteren Ortsbewohnern, verbunden mit den besten Wünschen für die Gesundheit und einen geruhsamen Lebensabend.

Bücherangebot

- **Heimatbuch „Fautenbach – ein Dorf und seine Geschichte“**
Dieses Buch von Heinrich Glaser umfasst auf 372 Seiten in Wort und Bild die rund 900-jährige Geschichte Fautenbachs von der erstmaligen urkundlichen Erwähnung bis zur Jetztzeit. Gegliedert in zahlreiche Unterkapitel – wie z.B. Kirche, Schule, Rathaus, Familiennamen, Auswanderungen, Vereine und viele mehr – bietet es einen umfassenden Überblick über das Werden und Sein unseres Dorfes.
- **Von der Ölmühl bis in d' Schwanzgass**
Fautenbacher Geschichten von Fautenbacher Persönlichkeiten
- **Achertäler Heimatpfad**
Broschüre mit Wanderkarten und Informationen
- **175 Jahre Illenau : Erinnern. Gedenken. Gestalten.**
von Michael Karle
- **Die Illenau – Von der Illenau ins Wanderparadies der Goldenen Au**
von Siegfried Stinus

Saatgutmischung Mössinger Sommer

„Hier blüht´s für Hummeln, Bienen & Co.“

Die Saatgutmischung „Mössinger Sommer“ ist weiterhin bei der Ortsverwaltung gegen eine Spende zugunsten der blühenden Flächen zu erhalten.

Einladung

zur außerordentlichen Versammlung der Jagdgenossenschaft Fautenbach für den Jagdbezirk Fautenbach am Sonntag, 5. Mai 2019

Vorbemerkung:

Die Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung am 14.03.2019 war am 01.03.2019 und 08.03.2019 im Mitteilungsblatt Achern Aktuell veröffentlicht. Leider war damit die vorgeschriebene notwendige 14-Tage-Frist nicht ganz eingehalten, es waren nur 13 Tage. Damit sind die Beschlüsse nicht wirksam und müssen in einer weiteren Jagdgenossenschaftsversammlung nochmals gefasst werden.

Für den Jagdbezirk Fautenbach findet am **Sonntag, den 5. Mai 2019, 10:00 Uhr, im Gasthaus „Kreuz“ in Fautenbach eine Versammlung der Jagdgenossen statt. Einlass ist um 09:30 Uhr!!**

Teilnahmeberechtigt an der Jagdgenossenschaftsversammlung sind alle Eigentümer von Grundstücken, die zum Jagdbezirk Fautenbach gehören. Eigentümer von Grundstücken, auf denen die Jagd nicht ausgeübt werden darf, gehören der Jagdgenossenschaft nicht an. Die an der Versammlung teilnehmenden Grundstückseigentümer müssen sich ausweisen können.

Tagesordnung:

1. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung.
2. Feststellung der anwesenden und vertretenen Jagdgenossen und der durch diese gehaltenen Flächen.
3. Geschäftsbericht (mündlich)
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassenführers
7. Entlastung des Jagdvorstandes
8. Vergabe der Jagdpacht
9. Beschlussfassung über die Verwendung des Reinerlöses
10. Verschiedenes

Wer als Grundstückseigentümer an der Versammlung nicht teilnehmen kann, hat die Möglichkeit, sich durch einen Bevollmächtigten vertreten zu lassen. Vollmachten seit dem Jahr 2001 bleiben satzungsgemäß gültig.

Fautenbach, den 16. April 2019

Pius Weber

Vorsitzender Jagdgenossenschaft Fautenbach

Historische Glocke wird wieder in Fautenbach läuten

1746 wurde die Glocke in Straßburg gegossen und gehörte über lange Zeit zum Geläut der heutigen Alten Kirche Fautenbach. Die vier großen Glocken wurden beim Bau der jetzigen Pfarrkirche St. Bernhard 1946 in diese übergeführt, die kleine Glocke blieb zurück.

Beim Tag des offenen Denkmals 2015 hat dann die Eigentümerin der Alten Kirche Fautenbach Sylvia Bold die kleine Glocke der Stadt geschenkt. Es war ein Anliegen von Ortsvorsteher Gebhard Glaser, dass diese kleine Glocke, die immerhin drei Kriege überlebt und nicht wie oft geschehen zu Kanonenkugeln eingeschmolzen wurde, einen würdigen Platz findet. Gemeinsam mit Gerold Bruder wurde ein Standort und Plan für einen Glockenturm beim Fautenbacher Friedhof erarbeitet. Oberbürgermeister Klaus Muttach unterstützte die Finanzierungsbemühungen, sodass schlussendlich aus europäischen Fördermit-

teln über Leader 22.000 Euro Zuschuss gewährt werden und 15.000 Euro von der Regionalstiftung der Sparkasse Offenburg Ortenau. Mit dem Glockenturm am Friedhof bekommt auch der heimatkundliche Rundweg eine weitere Station. Eine Informationsstafel wird über die Historie der Glocke informieren, eine Sitzgelegenheit wird zu einer Pause einladen.



Dieser Tage unterrichtete Gerold Bruder über den Stand der aktuellen Arbeiten.

Von links: Ulrich Döbereiner, LEADER, Gerhard Federle, Sparkasse Offenburg/Ortenau, Ortsvorsteher Gebhard Glaser, Jochen Hess, Bauleiter Bauunternehmung Karl Früh, Oberbürgermeister Klaus Muttach, Dipl.-Ing (FH) Gerold Bruder, Edgar Gleiß

Trauungen

Am vergangenen Samstag, 23. April 2019, durfte Ortsvorsteher Gebhard Glaser die standesamtliche Trauung der Brautleute Franziska Santoro und Heiko Müller im Rathaus Fautenbach vornehmen.



Gleich am Dienstag, 16. April 2019, fand ebenfalls im Rathaus Fautenbach die standesamtliche Trauung der Brautleute Andrea Kautzsch und Nikolaus Baßler statt.

Wir wünschen den beiden jungvermählten Paaren auf ihrem gemeinsamen Lebensweg weiterhin viel Glück und alles Gute.



Pfarrgemeinde St. Bernhard

Feier der Heiligen Woche

Die Abendmahlsfeier und Betstunden am Gründonnerstag sowie die Karfreitagsliturgie feiern wir wieder in den anderen Pfarreien unserer Seelsorgeeinheit mit.

Die **Jugendkirche** lädt am Karfreitag um 5 Uhr zu ‚Karfreitag erleben‘ in die Fautenbacher Kirche ein, anschließend gibt es Frühstück.

Zum **Evensong** lädt der **Junge Chor Fautenbach** unter der Leitung von Frank Hodapp am Karfreitag um 19 Uhr in die Jugendkirche ein.

Am **Ostersonntag beginnt um 6 Uhr die Auferstehungsfeier**, mitgestaltet vom Kirchenchor. Die Osterkerzen, die Sie entweder selbst mitbringen oder aber hier vor Beginn gekauft werden können und die im Lauf des Gottesdienstes angezündet werden, sollten aus Sicherheitsgründen ausgeblasen werden, sobald in der Kirche die Lichter brennen. Das Osterlicht kann dann am Ende des Gottesdienstes wieder von der Osterkerze geholt werden.

Am gleichen Tag wird abends um **18 Uhr zur Ostervesper** mit der Männerschola eingeladen. Am **Ostermontag** sind Sie herzlich willkommen zum **9-Uhr-Gottesdienst**.

Wenn Sie in Fautenbach nicht das passende Angebot finden, sind Sie natürlich auch herzlich willkommen zu Gottesdiensten in den anderen Gemeinden der Seelsorgeeinheit. Diese finden Sie u. a. im Pfarrblatt, vorne in Achern aktuell oder auf der Homepage www.kath-achern.de.

Das Gemeindeteam wünscht allen frohe, gesegnete Ostern!

Ostereierverkauf der Pfarrjugend

Am Karsamstag bietet die Leiterrunde ab 7 Uhr bei Peter's gute Backstube und bei Metzgerei Jörgen Ostereier zum Verkauf an. Der Erlös ist für die Ministranten- und Gruppenstunden-Kasse bestimmt. Die Jugendlichen freuen sich auf regen Zuspruch.

Kirchputz nach Ostern

Für Dienstag, 23. April, ist der jährliche große Kirchputz geplant. Wir sind dankbar, dass seit vielen Jahren die Landfrauen diese wichtige Aufgabe zusammen mit unseren Messnerinnen meistern. Da es aber immer schwieriger wird, in diesem Kreis genügend Helfer zu finden, sind sie über jede weitere Unterstützung dankbar. Beginn ist um 13 Uhr, auch später dazu stoßende HelferInnen sind herzlich willkommen. Am Ende winkt auf jeden Fall ein gemeinsames Vesper.

Palmsonntag...

feierten wir diesmal etwas anders: Festlich wirkte am Samstagabend die Palmenprozession, die erstmals vom Schulhof über den Kirchbuckel feierlich in die Kirche einzog. Dies symbolisiert den Einzug Jesu in Jerusalem, der im Gottesdienst mit dem von Grundschulern in einer Spielszene thematisierten Leidensweg Jesu seine Fortsetzung fand. Herzlichen Dank allen, die den Gottesdienst vorbereitet, mitgestaltet und mitgefeiert haben, besonders auch den mitwirkenden Kindern. Ein großes Vergelt's Gott auch allen Spendern von Palmen-Zubehör sowie den Palmbüschel-Bindern.



Kirchenmusik in Achern und Fautenbach an den Kar- und Ostertagen mit dem Kirchenchor und dem Jungen Chor Achern-Fautenbach

Die von Kantor Frank Hodapp geleiteten Chöre, sind auch an diesem Osterfest musikalisch unterwegs.

So wird der Kirchenchor an Gründonnerstag die Abendmahlfeier in der kath. Kirche Achern mit Werken von Bruckner und Gounod mitgestalten.

Auch in der Auferstehungsfeier am Sonntagfrüh um 6 Uhr in der kath. Kirche St. Bernhard Fautenbach werden Lieder von Gounod zu hören sein. Aber auch die modernen englischen Komponisten John Rutter und George Rathbone sind zu hören. Der Evensong an Karfreitag wird wiederum vom Jungen Chor Achern-Fautenbach inhaltlich und musikalisch gestaltet. „Mein Gott mein Gott warum hast du mich verlassen“ so heißt am Karfreitag in den Psalmvertonungen, aber auch das „Da pacem Domine“ steht in dieser Feier im Mittelpunkt. Trotz unsäglichen Leids braucht es immer wieder die Hoffnung auf den Frieden, den Frieden Gottes. Beginn der Feier ist um 19 Uhr in der Kirche St. Bernhard in Fautenbach.

Beim Hochamt am Ostersonntag in Achern singt nun ein weiteres Mal der „Neue Kammerchor Achern“. Sie werden gemeinsam mit den Solisten und dem Orchester „camerata divertimento“ die Missa brevis in B von W.A. Mozart musizieren. Zudem wird das Orchester von Carl Philipp Emanuel Bach seine „Sinfonie Nr. 3“ spielen.

Als Abschluss wird die Männerschola des Kirchenchores um 18 Uhr das österliche Abendlob in der Fautenbacher Kirche gestalten.

Ein wenig anders als „normal“ wird neben dem Gesang auch die Orgel im Mittelpunkt stehen. Mit Werken von J.S. Bach und Léon Boëllmann, einem Weihrauchritus, möchten wir den Ostertag beschließen.

Talentetombola - Gewinn kommt zum Geburtstag



Geht's denn besser, als am 10. Geburtstag mit einem frisch gebackenen Käsekuchen überrascht, verwöhnt und an die Talentetombola des Pfarrfests erinnert zu werden? Dass es keinesfalls besser geht, weiß Laila Francis aus der Weststraße. Schließlich war der Gewinn ein Beitrag zu einem wunderschönen ersten zweistelligen Geburtstag.

Waltraut Bähr, die aufmerksame Kuchenbäckerin aus der Turnierstraße, hatte selbstredend auch ihre Freude am Zusammenkommen. Ein wunderschöner Plausch entwickelte sich am Geburtstagsmorgen. Besten Anklang fand der Kuchen als man später im Familienrahmen zusammen saß. Ob dabei auch überschlagen wurde, wie viele Bäckereien und Leckereien aus der eigenen Backstube Waltraut Bähr bislang für Vereinsfeste, Kirchengemeinde und Ortschaft schon kredenzt hat, ist nicht bekannt. Wer weiß - im nächsten Jahr gibt es eine neue Tombola. Vielleicht meldet sich ein Mathematiker, der bereit ist, eine solche spezielle Hochrechnung als sein Talent einzubringen?

Katholische öffentliche Bücherei Fautenbach

Ihr könnt uns unter buecherei.fautenbach@gmx.de und www.facebook.de/buecherei.fautenbach erreichen.

Öffnungszeiten:

Sonntag, 5. Mai: von 10:00 bis 10:45 Uhr

Mittwoch, 15. Mai: von 15:30 bis 16:30 Uhr



Putzete



Am 8. April war es wieder soweit. Alle Kindergartenkinder des Kindergartens St. Bernhard, Erzieher*innen und auch teilnehmende Eltern führten gemeinsam eine Putzete durch. Die Teilnehmer wurden alle mit Handschuhen, Warnwesten, sowie mit Müllsäcken ausgestattet und in Gruppen aufgeteilt. In drei

Richtungen machten sie sich auf den Weg und durchkämmten Fautenbach nach Müll. Von Flaschen, leeren Verpackungen über Autoteile und Papier kam doch einiges an Müll zusammen, welcher vom Gemeindefunktionär auf die Deponie gebracht wurde. Im Anschluss an die Aktion waren sich alle einig, auch im kommenden Jahr wieder an der großen Ortenauer Kreisputzaktion teilnehmen zu wollen.



Klare 1:4 Heimspielpleite gegen den Tabellenführer SF Ichenheim, 0:3 Niederlage auch für die Zweite.

Jetzt am Ostersonntag geht es zum Derby nach Renchen. Auch Renchen hat zuletzt Federn lassen müssen, dennoch sind die Gastgeber weiterhin dick im Rennen um die Meisterschaft. Vor allem der Sturm des SVR glänzt mit 64 Treffern! Die Rothosenbilanz dagegen: In den letzten 3 Begegnungen 3 Niederlagen in Folge und 1:8 Toren! Im Derby sollten jetzt neue Kräfte frei gesetzt werden für eine überzeugende Leistung. Motivation sollte beim Derby mit vielen alten Bekannten in den Renchner Reihen kein Problem sein!

In Zusenhofen konnte die Reserve toll aufspielen und mit 6:0 gewinnen. Optimistisch ging es daher in das Spiel gegen Ichenheim 2. Die Edelwäscher ließen sich überlisten und die Gäste aus dem Ried nahmen mit dem 3:0 (0:0) die Punkte mit. Im Derby gegen SV Renchen 2 (10.) sollte man eine Reaktion erwarten und die verlorenen Punkte vom Vorsonntag wieder zurückholen.

Die Jugendteams sind in den Osterferien spielfrei!

Die Begegnungen:

Ostersonntag, 20. April

14.00 Uhr SV Renchen 2 - SV Fautenbach 2

16.00 Uhr SV Renchen 1 - SV Fautenbach 1

Beiden Teams ein erfolgreiches Wochenende und uns allen schöne Ostern!

Einladung!

BadenMedia Ü 30 Party „Tanz in den Mai“ in der Fautenbacher Festhalle

Der SV Fautenbach lädt ein am Dienstag, den 30. April, ab 19:30 Uhr.

Spendenaktion „Kinder helfen Kinder“



Beim diesjährigen Jugendhallenturnier des SV Fautenbach in der Hornisgrindehalle wurden wieder fleißig Tore für Kinder in Freiburg geschossen.

Für jedes geschossene Tor spendet die Jugendabteilung SV Fautenbach 1 Euro an den Förderverein krebskranke Kinder e.V. in Freiburg. Mit Unterstützung von Alexander Lang, der KFZ-Werkstatt in Fautenbach, konnten somit 383 Euro überwiesen werden.

Patrick Schindler und die E-Jugend mit ihren Trainern Alexander Lang und Sascha Bähr überreichten Hans-Peter Vollet den gespendeten Betrag.

Hans-Peter Vollet bedankte sich für die schon seit 11 Jahre laufende Aktion „Kinder helfen Kinder“.

Lauffreff

Mit dem Freiburg Marathon stand für einige Fautenbacher Läufer die erste Großveranstaltung des Jahres auf dem Programm. Mit über 13.000 Teilnehmern zählt der Freiburg Marathon zu den größten Laufveranstaltungen in Deutschland. Elke Thölke, Peter Stiebitz und Georg Bohnert starteten um 9.30 Uhr auf der Halbmarathondistanz über 21,1 km. Nach 1:55:45h überquerte Georg Bohnert als 309. der Klasse M45 die Ziellinie, gefolgt von Elke Thölke (100. W50) und Peter Stiebitz (444. M50) mit Zeiten von 2:02h.

Ihren ersten Marathon absolvierte Rebecca Bauhöfer in einer Zeit von 4:52:15 als 52. der Damen Hauptklasse.

Der Lauffreff trifft sich jetzt nach der Zeitumstellung immer montags um 18.45 Uhr und donnerstags um 19.00 Uhr bei der Sporthalle. Gelaufen wird jeweils ca. 1h rund um Fautenbach.



vor dem Start: Peter Stiebitz, Elke Thölke und Georg Bohnert



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Fautenbach



DRK-Fautenbach beim Dressurturnier des RCA und bei der BOS-Übung

Sie arbeiten im Hintergrund. Man hofft dass man sie nicht braucht, ist aber doch froh, wenn sie bei Verletzungen oder Erkrankungen schnell zur Stelle sind und helfen können. So auch am vergangenen Wochenende. Hier waren die Sanitäter des DRK Fautenbach bei mehreren Terminen im Einsatz. Die Rotkreuzler stellten ihre Freizeit der Allgemeinheit zur Verfügung und versorgten kleinere und größere Verletzungen der Reiter und Besucher beim Dressurturnier des Reitclubs Achern. Außerdem beteiligten sich die Fautenbacher DRK'ler an der großen Übung des Runden Tisches der Acherner Hilfsorganisationen und

übten das Zusammenspiel mit Feuerwehr, THW, Bergwacht, DLRG, NKT und Polizei, um bei Einsätzen optimal vorbereitet zu sein.



Papiersammlung

Der DRK-Ortsverein führt am 27. April wieder eine Papiersammlung durch. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns hier wieder unterstützen können. Mit dem Erlös aus der Papiersammlung wollen wir neue Bekleidung für unser Jugendrotkreuz

anschaffen, die so langsam aus den jetzigen T-Shirts heraus wachsen.

Ihr DRK-Ortsverein Fautenbach
www.drk-fautenbach.de

BLHV-Ortsverein Fautenbach/Önsbach

Jahresausflug ins Elsass am 15. Juni

Unser diesjähriger Ausflug führt uns am **Samstag, 15.06.**, ins Elsass. Über Neuf-Brisach auf einem Gemüsebaubetrieb, dann nach Colmar zu einer bäuerlichen Vermarktungsorganisation kommen wir zu Mittag nach Scherwiller. Dort erkunden wir etwas die Umgebung, fahren dann nach Dambach-la-Ville zur Winzergenossenschaft und lernen die Besonderheiten der elsässischen Weine kennen. Wen das interessiert ist gerne eingeladen, auch wenn er kein Mitglied bei uns ist.

Anmeldungen nehmen entgegen bis spätestens 31.05., gerne aber auch früher:

Markus Schindler Bernhardshof Tel. 07841-4555 und Rainer Ganter Tel. 07841-290560



Tagesausflug

Der Ausflug der LandFrauen Fautenbach findet dieses Jahr am Samstag, den 11.05.2019 statt. Abfahrt ist um 8:30 Uhr im Schulhof.

Wir beginnen unseren Tagesausflug mit einem Frühstück und Glashausesichtigung im „Querfeldein“ in Lichtenau-Ulm. Anschließend geht die Fahrt nach Karlsruhe. Dort gibt es eine Führung beim Bundesverfassungsgericht (BVG). Danach steht der Besuch des Botanischen Gartens auf dem Programm. Abschluss ist im Gasthaus „Zum Wagen“ in Fautenbach.

Anmeldungen nimmt Alexandra Ganter Tel.-Nr. 280611 gerne entgegen. **Anmeldeschluss ist der 23.04.2019.** Wer sich später anmeldet kann nicht bei der Führung beim BVG teilnehmen. Für diese Führung wird ein gültiger Personalausweis benötigt. Die Kosten für den Bus werden vom Verein übernommen. Nichtmitglieder bezahlen 10,00 Euro. Gäste sind herzlich willkommen.



Pflanzenschutzbegehung

Am Freitag, den 26. April, findet eine Pflanzenschutzbegehung mit Frau Barbara Ennemoser von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau beim Landratsamt Offenburg statt. Bei einem Rundgang durch das Gewann „Bittrain“ werden die Anlagen auf Schädlinge und Pilzkrankheiten kontrolliert und die nötigen Pflanzenschutzmaßnahmen angesprochen. Treffpunkt ist um 17:00 Uhr an der Kreuzung Wirtschaftsweg Richtung Önsbach und zweiter Bittrainweg.

Alle interessierten Obsterzeuger sind willkommen.



Altenwerk Fautenbach

Altenwerk St. Bernhard

„Es geht auch ohne Schnorchel und Taucheranzug“.

Bei strahlendem Sonnenschein und einer Beteiligung von insgesamt 43 Personen eröffnete das Altenwerk am 11. April sein diesjähriges Reiseprogramm. Über die Autobahn ging es in Richtung Pforzheim dem Reiseziel entgegen, dem dortigen Gasometer, um die einzigartige Unterwasserwelt des Korallenriffs „Great Barrier Reef“ zu erleben. Gestärkt mit Kaffee und Kuchen versammelten sich die Seniorinnen und Senioren zunächst, um einiges über den Gasometer, dem Wahrzeichen der Oststadt von Pforzheim und die neue Attraktion, nämlich das Korallenriff, zu erfahren. Die Referenten berichteten ausführlich über die Entwicklung des einstigen Gasspeichers bis zum heutigen Gebrauch als Ausstellungsraum. Endlich war es soweit: Die Besucher konnten unter den Meeresspiegel tauchen, um das größte Korallenriff der Welt zu bestaunen. Geschaffen wurde das 35 Meter hohe und 110 Meter lange Naturpanorama von dem Künstler Yadegar Asisi. Diese Meereswelt mit ihrer fragilen Schönheit und der großen Vielfalt an Meerestieren hinterließ bei den Gästen großen Eindruck. Trockenen Fußes tauchte das Altenwerk aus der Meerestiefe wieder auf, um den Heimweg anzutreten.

Bei einem guten Vesper im „Rössel“ in Sasbach endete der erlebnisreiche Nachmittag. Und vielleicht tauchten in der Nacht im Traum noch einige Ausflügler im Korallenriff.